



Die Universität Innsbruck ist Studien-, Forschungs- und Arbeitsplatz von über 31.000 Menschen. Als eine der großen Arbeitgeberinnen Tirols bietet die Universität Innsbruck ein vielfältiges und spannendes Betätigungsfeld für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher Ausbildung und Erfahrung. Sie begrüßt die Diversität ihres Personals und verpflichtet sich dem Grundsatz der Chancengleichheit.

Am Institut für psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung ist im Rahmen des vom österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF) geförderten Forschungsprojektes „Interaktionsqualität von Kindern im Kindergarten“ zunächst befristet für den Zeitraum **vom 01.10.2018 bis zum 30.09.2020** folgende Stelle zu besetzen:

eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Doktorand/in) mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden/Woche

Beschreibung des Forschungsprojektes:

In dem quantitativ-empirisch ausgerichteten Längsschnittpjekt wird die Interaktionsqualität von Kindergartenkindern aus Familien mit und ohne Migrationshintergrund mit standardisierten Beobachtungsverfahren untersucht. Eine Verlängerung des zunächst auf zwei Jahre befristeten Forschungsprojektes wird angestrebt. Die Anfertigung einer (kumulativen) Dissertation wird erwartet und unterstützt. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit € 2.096,- brutto (14x jährlich, Gehaltsgruppe B1).

Aufgaben:

- Mitarbeit im Forschungsprojekt (u.a. Erhebungscoordination und Datenmanagement, Datenanalysen, Präsentation und Publikation von Projektergebnissen)
- Anfertigung einer (kumulativen) Dissertationsschrift im Rahmen des Forschungsprojektes

Anforderungen:

- sehr guter Hochschulabschluss (Diplom, Master, Magister) an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule in Erziehungswissenschaft/Pädagogik oder einem anderen einschlägigen Fach
- Motivation zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung
- gute Kenntnisse quantitativer Forschungsmethoden und entsprechender Analysesoftware
- gute Englischkenntnisse, soziale Kompetenz und persönliches Engagement

Bewerbung:

Für Rückfragen steht Ihnen Univ.-Prof. Dr. Wilfried Smidt gerne zur Verfügung. Ihre vollständige Bewerbung (inkl. Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 31.03.2018 als PDF-Datei per E-Mail an Herrn Univ.-Prof. Dr. Wilfried Smidt (wilfried.smidt@uibk.ac.at)**.



Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Der österreichischen Behindertengesetzgebung folgend werden qualifizierte Personen ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.